

Neurotraining nach Verena Schweizer

Grundkurs

(15 Unterrichtseinheiten)

Neurotraining ist die Behandlung kognitiver Ausfälle nach einer Hirnschädigung. Der Schwerpunkt liegt bei der Behandlung von Klienten mit einer leichten bis mittel-schweren neuropsychologischen Beeinträchtigung.

In diesem Kurs lernen Sie die Grundlagen und verschiedenen Möglichkeiten vom bewährten Neurotraining nach V. Schweizer kennen. Sie werden diverse Übungen mit unterschiedlichen Materialien praktisch erfahren und sich das notwendige „Know-how“ darüber aneignen.

Inhalte

- Kennenlernen der Grundmaterialien (Rotes Mosaik, Hausmosaik, Banda, Labyrinth, Links-rechts-Übungen) des Neurotrainings
- Aufbau und gezielte Durchführung verschiedener kognitiver Übungen anhand der Grundmaterialien
- Erarbeitung und Vorstellung wie einzelne Übungen klientengerecht angepasst (vereinfacht, erschwert & erweitert) werden können
- Kennenlernen welche neuropsychologischen Funktionen bei den einzelnen Aufgaben/ Schritten gefördert werden
- Einblick in die Evidenzlage zur Förderung kognitiver Funktionen in der Neurologie

Zielgruppe	Ergotherapeuten/Ergotherapeutinnen, Psychologen/Psychologinnen, Logopäden/Logopädinnen
Ort & Termin	Bodelschwingweg 30 89160 Dornstadt 04.04.2022 09.00 – 17.00 Uhr 05.04.2022 09.00 – 15.00 Uhr
Kursleitung	Verena Schweizer Diplom-Ergotherapeutin Susanne Wachter-Müller Ergotherapeutin, M.Sc.
Kursgebühr	385,- € inkl. Verpflegung
Hinweis	Bitte bringen Sie eine Schere, eine Büroklammer und einen Briefumschlag zum aufbewahren der Kleinteile mit. Literatur: <ul style="list-style-type: none">• Schweizer V. & Wachter-Müller S. (2017). Neurotraining - Therapeutische Arbeit im kognitiven Bereich mit hirngeschädigten Erwachsenen. 5. Auflage. IBAN: 978-3662537121